

gedruckt am: 07.06.2025

Name

Lehmann, Kurt

Lebensdaten

1905-2000

dazugehöriger Bestand

Lehmann, Kurt

Geburtsjahr

1905

Geburtsort

Koblenz am Rhein

Todesjahr

2000

Sterbeort

Hannover

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118727168>

Biografische Angaben

Wirkungsort: Berlin, Koblenz am Rhein, Hannover

Kurt Lehmann wurde am 31. August 1905 in Koblenz geboren. Nach seiner Ausbildung studierte er zwischen 1924 und 1930 an der Akademie der Bildenden Künste in Kassel. 1930 hielt er sich in der Villa Massimo in Rom auf. 1931 siedelte er nach Berlin über. Dort war er als freischaffender Bildhauer tätig. 1935 zog er erneut nach Kassel. Von 1940 bis 1945 diente er als Soldat im Zweiten Weltkrieg. Ab 1948 war er als Professor an der Technischen Hochschule in Hannover tätig. 1969 beendete er seine Lehrtätigkeit. 1970 siedelte er nach Staufeu im Breisgau über. Lehmann war verheiratet - aus der Ehe gingen drei Kinder hervor. Kurt Lehmann verstarb am 16. März 2000 in Hannover.

Beruf / Funktion

Bildhauer

Andere Namen

Kurt

Lehmann

Quelle für Namensansetzung

M

Hans Vollmer, Künstlerlexikon des 20. Jahrhunderts, Band 3, Leipzig 1953-1962, S. 203